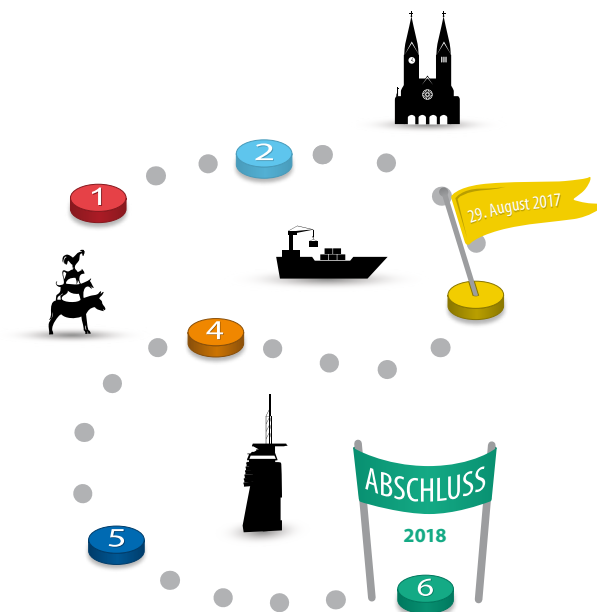


# Sozialer Zusammenhalt in Bremer Quartieren

Veranstaltungsreise im Rahmen des Projekts „Gesunde Quartiere in Bremen und Bremerhaven“

**29. August 2017**

**10 Uhr bis 13:30 Uhr** (inklusive Mittagsimbiss)  
Bürger und Sozialzentrum Huchting (bus), Bremen



Wo Menschen zusammen leben, wo sie im selben Quartier, in derselben Nachbarschaft oder im selben Haus wohnen, ist sozialer Zusammenhalt für die Lebensqualität jedes Einzelnen relevant. Sozialer Zusammenhalt entsteht also vor der Haustür und beschreibt die Qualität des gemeinschaftlichen Miteinanders. Es geht darum, wie die Beziehungen zwischen einzelnen Menschen und Gruppen beschaffen sind, wie sehr sich die Einwohner\*innen mit dem Gemeinwesen verbunden fühlen und wie sehr sie bereit sind, sich für das Gemeinwohl und für andere Menschen einzusetzen.

Die Studie „Sozialer Zusammenhalt in Bremen“<sup>1</sup> zeigt, dass in Quartieren, in denen ein starker sozialer Zusammenhalt herrscht, die Menschen zufriedener und gesünder sind. Dimensionen von sozialem Zusammenhalt wie die Akzeptanz von Diversität, Solidarität und Hilfsbereitschaft oder die Anerkennung von sozialen Regeln spielen laut der Studie für die Gesundheit eine entscheidende Rolle.

Der Workshop findet im Rahmen der Veranstaltungsreise des Projektes „Gesunde Quartiere in Bremen und Bremerhaven“ und in Kooperation mit dem Quartiersmanagement Huchting statt. Zunächst wird Ihnen die Studie „Sozialer Zusammenhalt in Bremen“ vorgestellt. Hierbei erfahren Sie unter anderem, auf welche Stärken und Schwächen des sozialen Zusammenhalts die Studienergebnisse in den einzelnen Ortsteilen hindeuten. Zudem werden Sie Gelegenheit haben, konkrete Ideen zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts für die praktische Umsetzung im Quartier zu entwickeln.

<sup>1</sup> Arant R., Larsen M. & Boehnke K. (2016). Sozialer Zusammenhalt in Bremen. Hrsg. Bertelsmann Stiftung. Gütersloh

## Inhalte

- Die Dimensionen gesellschaftlichen Zusammenhalts
- Gesundheitsbezogene Ergebnisse aus der Studie „Sozialer Zusammenhalt in Bremen“
- Praktische Beispiele für Stärken und Schwächen des sozialen Zusammenhalts in Bremen
- Einblicke in Bremer Ortsteile zum sozialen Zusammenhalt
- Möglichkeiten und Grenzen der Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung des sozialen Zusammenhalt im Quartier
- Gemeinsame Entwicklung von Ideen für die Praxis



## REFERENTIN / MODERATORIN

**Dr. Mandi M. Larsen** ist Dozentin für empirische Sozialforschung an der Jacobs University Bremen und Koordinatorin des Methoden zentrums BIGSSS. Ihre Forschungsinteressen liegen u.a. in den Bereichen sozialer Zusammenhalt sowie gesundheitliche und geschlechtsspezifische Ungleichheiten.

**Dr. Regina Arant** ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Department für Psychologie und Methoden der Jacobs University Bremen und der Arbeitsgruppe „gesellschaftlicher Zusammenhalt“. Neben gesellschaftlichem Zusammenhalt beschäftigt sie sich mit der Konstruktion und Entwicklung von geopolitischer Identität sowie Persönlichkeits- und Identitätsentwicklung im Rahmen von interkulturellem Kontakt.

Ende 2016 veröffentlichten die Referentinnen zusammen mit Prof. Dr. Klaus Boehnke die Studie „Sozialer Zusammenhalt in Bremen“.

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt **20 Euro**. Anmeldeschluss ist 10 Tage vor Veranstaltungsdatum. Anmeldungen werden nur schriftlich über unser Anmeldeformular unter [www.gesundheit-nds.de](http://www.gesundheit-nds.de) entgegengenommen. Anmeldungen können nur verbindlich vorgenommen werden, Reservierungen sind nicht möglich. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen und erklären sich zur Zahlung der Teilnahmegebühr bereit. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie zur Begleichung der Teilnahmegebühr innerhalb von 14 Tagen eine Rechnung per E-Mail, ausgestellt an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse. Diese Rechnung gilt gleichzeitig als Anmeldebestätigung. Bei Stornierung der Teilnahme bis zehn Tage vor Veranstaltungsdatum erstatten wir die Teilnahmegebühr abzüglich 10 Euro für Verwaltungskosten. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen erfolgt keine Rückerstattung. Falls Sie Ihren Platz an eine andere Person vergeben möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit. Den Tausch nehmen wir unentgeltlich vor.

## VERANSTALTUNGSORT

Bürger und Sozialzentrum Huchting (bus), Amersfooter Str. 8, 28259 Bremen, Pavillion H, 1. Etage

## ANREISE

Straßenbahn-Linie 1 oder 8 bis zur Endstation Huchting (am Roland-Center), dann mit dem Bus Nr. 57 oder Nr. 58 bis Haltestelle Delfter Straße, von dort sind es ca. 5 Min. Fußweg.

## KONTAKT

Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e.V.  
Heeslinger Str. 10  
28239 Bremen

Tatjana Paeck  
Telefon: 0421 / 79 08 73 - 02  
E-Mail: [tatjana.paeck@gesundheit-nds.de](mailto:tatjana.paeck@gesundheit-nds.de)

[www.lvg-gesundheit-bremen.de](http://www.lvg-gesundheit-bremen.de)